



Was bringt mir AOK-Curaplan konkret?



„Die Diabetologin, der Augenarzt und die Podologin – alle wirken an der Behandlung meines Typ-1-Diabetes mit. Da kommt der ganze medizinische Sachverstand zusammen.“

„Ich fühle mich bestens betreut, seit ich alle drei Monate zu meiner Ärztin gehe und intensiv wegen meines Typ-2-Diabetes untersucht werde. Denn sie bespricht mit mir genau, was sie macht.“



„Der Herzinfarkt war ein Schock für mich. Durch AOK-Curaplan fühle ich mich sicherer und weiß, dass ich die Medikamente bekomme, die ich wirklich brauche.“

„Bei jedem Besuch prüft mein Arzt, ob ich mein Medikament auch richtig inhaliere. So habe ich mein Asthma wesentlich besser unter Kontrolle.“



„Ich habe vor Kurzem eine COPD-Patientenschulung besucht. Ich hätte nie gedacht, dass ich dort so viele wichtige Informationen bekomme.“

AOK-Curaplan: Rundum gut versorgt

Wir bieten Ihnen spezielle Behandlungsprogramme unter dem Namen AOK-Curaplan an. Diese sind auch unter der Bezeichnung Disease-Management-Programme (DMP) bekannt. Durch Ihre Teilnahme an AOK-Curaplan werden Sie im eigenverantwortlichen Umgang mit Ihrer Erkrankung unterstützt.

Eine Teilnahme ist möglich bei:

- Diabetes mellitus Typ 1 und Typ 2
- Koronarer Herzkrankheit
- Asthma
- COPD (chronisch atemwegsverengende Lungenerkrankung)

Die Teilnahme ist kostenfrei. Sprechen Sie einfach Ihre Ärztin oder Ihren Arzt darauf an.

Herausgeber: AOK Bayern. Die Gesundheitskasse.
Verantwortlich für den Text: AOK-Bundesverband eGbR – Arbeitsgemeinschaft von Körperschaften öffentlichen Rechts;
Redaktion und Verlag: KomPart Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Berlin; 24.0457; Grafik: Ulrich Scholz;
Fotos: Romolo Tavani - stock.adobe.com;
Druck: Albersdruck GmbH & Co. KG, Düsseldorf.
Dieses Druckerzeugnis wurde klimaneutral produziert. Stand: Oktober 2024



Produkt-ID 005348

AOK Bayern
Die Gesundheitskasse.



Zehn gute Gründe für eine Teilnahme an AOK-Curaplan

Das spezielle Behandlungsprogramm (DMP)
Ihrer AOK Bayern

AOK-
Curaplan

AOK Bayern
Die Gesundheitskasse.

Wie AOK-Curaplan wirkt

Auswertungen von Patientendaten und Begleitstudien zeigen, dass sich die Programme für die folgenden fünf Erkrankungen in der Praxis bewährt haben:

Diabetes mellitus Typ 1 und Typ 2

- Die medizinischen Werte – etwa die Glukosewerte – verbessern sich im Laufe der Teilnahme an AOK-Curaplan.
- Die besonders wichtigen regelmäßigen Untersuchungen der Augen und Füße finden häufiger statt als normalerweise üblich.

Koronare Herzkrankheit (KHK)

- Die medizinischen Werte – zum Beispiel die Blutdruckwerte – verbessern sich im Laufe der Teilnahme an AOK-Curaplan.
- Unter den Betroffenen, die längerfristig am Programm teilnehmen, sinkt die Rate von Herzinfarkten und anderen Begleit- und Folgeerkrankungen.
- Patientinnen und Patienten, die am Programm für KHK teilnehmen, erhalten öfter die angezeigten Medikamente als jene, die nicht eingeschrieben sind.

Asthma bronchiale und chronisch obstruktive (atemwegsverengende) Lungenerkrankung (COPD)

- Bei Teilnehmenden an AOK-Curaplan Asthma oder COPD, wird die richtige Anwendung der Inhalationsmedikamente häufiger überprüft.
- Bei Menschen mit Asthma, die kontinuierlich am Programm teilnehmen, verbessert sich die Kontrolle der Erkrankung deutlich.

Es gibt also viele gute Gründe, an AOK-Curaplan teilzunehmen!

Das sind Ihre Vorteile

1. Ihre Gesundheit gut im Griff



Regelmäßige Praxisbesuche alle drei oder sechs Monate sind die Grundlage aller Curaplan-Programme. Ihre Ärztin oder Ihr Arzt erhebt und dokumentiert Ihre medizinischen Werte. Sie nehmen sich Zeit, mit Ihnen gemeinsame Behandlungsziele festzulegen und bei jedem Besuch darüber zu sprechen. Verändert sich Ihr Gesundheitszustand, können sie sofort reagieren.

2. Hochwertige Schulungen



Ihre AOK übernimmt die Kosten für eine ärztlich empfohlene Schulung. Dort lernen Sie, wie Sie den Verlauf Ihrer Erkrankung positiv beeinflussen können.

3. Umfassend versorgt



Ihre Ärztin oder Ihr Arzt überweist Sie an Spezialisten, um Begleit- und Folgeerkrankungen abzuklären und Doppeluntersuchungen zu vermeiden. Zusätzlich sind auch Einrichtungen für die stationäre Behandlung und medizinische Rehabilitation eingebunden. Welche Kliniken dies sind, erfahren Sie bei Ihrer AOK vor Ort.

4. Gesicherte Behandlung und Transparenz



Die Behandlung erfolgt auf Grundlage aktueller medizinischer Erkenntnisse und Leitlinien. Sie erhalten von Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt die Dokumentationen mit Ihren Behandlungsdaten und im Krankenhaus oder der Reha-Einrichtung einen Behandlungsplan.

5. Wirksame Medikamente



Sie erhalten Wirkstoffe, deren positiver Effekt nachgewiesen ist. Dabei werden individuelle Unverträglichkeiten berücksichtigt.

6. Zufriedene Kundinnen und Kunden



Teilnehmende fühlen sich ärztlich besser versorgt als Nicht-DMP-Teilnehmende. Befragung beider Personengruppen des Universitätsklinikums Heidelberg von DMP-Teilnehmenden ergab, dass diese mit dem Ablauf und der Organisation ihrer Behandlung deutlich zufriedener sind.

7. Gesundheitsangebote



Wir bezuschussen spezielle Gesundheitskurse. Wählen Sie aus den Bereichen Ernährung, Bewegung, Stress/Entspannung, Raucherentwöhnung sowie kostenfreien Onlineangeboten das für Sie passende aus: aok.de/bayern/meinegesundheit

8. Immer gut informiert



Sie erhalten kostenfreien Zugang zu medizinischem Wissen. Vom Patientenhandbuch über Informationsbroschüren und den AOK-GesundheitsMagazinen bis hin zu den Online-Coaches der AOK zu Diabetes und Bluthochdruck → aok.de/online-coach-diabetes, → aok.de/online-coach-bluthochdruck, dem Familiencoach Depression → depression.aok.de oder moodgym → moodgym.de sind Curaplan-Teilnehmende rundum gut informiert.

9. AOK-Bonusprogramm



Mit dem AOK-Bonusprogramm belohnt die AOK Ihren Einsatz für einen gesunden Lebensstil: aok.de/bayern/bonusprogramm

10. Nähe und Erreichbarkeit



In jeder der 250 bayerischen AOK-Geschäftsstellen beraten wir Sie gern zu AOK-Curaplan. Sie können uns auch kostenfrei unter **0800 033 6704** erreichen oder Sie besuchen uns im Internet unter: aok.de/bayern/curaplan